



Joseph Roth

Briefe aus Deutschland

Lesung mit Bernt Hahn

1 mp3-CD · ca. 2 h 12 min

D 15 € · AT 15,5 €

ISBN 978-3-7424-0930-0

Erscheinungstermin: 22.03.2019

»Ich bin durchsättigt vom Saargebiet und kenne es wie Wien. Sie werden sehen« – so kündigte Joseph Roth 1927 in einem Brief an den Feuilleton-Chef der »Frankfurter Zeitung« seine ersten Saar-Reportagen an. Ausgehend von einem Besuch im angrenzenden Lothringen – ein Zankapfel zwischen Deutschland und Frankreich – schuf Roth sieben pointierte Momentaufnahmen vom politischen, sozialen und kulturellen Alltag im Saarland. Joseph Roth war ein treffsicherer Beobachter, seine Texte – kongenial gelesen von Bernt Hahn – bestechen bis heute durch ihre Brillanz und Klarheit.

Joseph Roth

Joseph Roth, 1894 als Kind jüdischer Eltern in Galizien geboren, war ein österreichischer Schriftsteller. Beherrschende Themen seines künstlerischen Schaffens waren seine jüdische Herkunft sowie der Untergang der österreichisch-ungarischen Monarchie nach dem Ersten Weltkrieg. 1933 emigrierte Joseph Roth nach Paris, wo er 1939, verarmt und alkoholkrank, starb.

Bernt Hahn

Bernt Hahn, geboren 1945, ist Sprecher zahlreicher Hörspiele, Lesungen und Rundfunkproduktionen. Er absolvierte seine Ausbildung an der Staatlichen Hochschule für Musik und Theater in Hannover. Danach stand er über 30 Jahre auf der Bühne, u. a. beim Schauspiel Köln, Düsseldorfer Schauspielhaus, Schauspielhaus Frankfurt, Bochumer Schauspielhaus. In diversen Hörspielproduktionen und in verschiedensten Rollen bei Film und Fernsehen wirkte er mit, z.B. in den Serien »Tatort« und »Die Wache« und 1999 in dem Film »Zechenblues« von Jürgen Weber. Für die Komplettlesung von Marcel Prousts »Auf der Suche nach der verlorenen Zeit« wurde er 2003 für den Deutschen Hörbuchpreis nominiert.